

Wichtige Fahrer-Informationen zum DEM-Lauf in Tuchein am 26.10.2019

Der MC Fiener Tuchein feiert mit der Durchführung der 50. ADAC Enduro Rund um den Fiener ein Jubiläum auf dieses alle Mitglieder stolz sind.

Das Fahrerlager befindet sich in diesem Jahr wieder auf der Wiese unterhalb der Milchviehanlage. Die Wiese ist trocken und sollte auch bei Regen befahrbar bleiben. Die Zufahrt erfolgt an der Brücke (Milchviehanlage) und oberhalb am asphaltierten Wirtschaftsweg. Das Fahrerlager ist erstmals auch in der Nacht mit zwei Lichtmasten beleuchtet. Den vorgegeben Markierungen auf der Wiese (Standplatz und Fahrspur) sind einzuhalten! Bitte haltet die Wiese sauber und werft keinen Unrat und Müll weg, denn im Frühjahr grasen liebe und gute Milchkühe wieder auf dieser Wiese.

Bitte entsorgt euren selbsterzeugten Müll ordnungsgemäß zu Hause.

Die SP1 am (Motul-Extremtest) Jugendclub wird gegenüber dem Vorjahr (10 Min.) mit verkürzter Streckenführung gefahren. (ca. 4 Minuten)

Die SP2 (Endurotest) wird im stillgelegten alten Bachbett (ähnlich wie im Jahr 2014) gefahren. Die Zufahrt für alle Betreuer ist in Tuchein gut ausgeschildert.

Das ZK 1 mit einer Servicezone befindet sich wie in den Vorjahren hinter der Autobahn unmittelbar vor der SP 3 (Crosstest in der Kiesgrube). Die Zufahrt für Betreuer aus Richtung Tuchein kommend auf den Waldwegen ist nicht gestattet. Die Zufahrt erfolgt über die Ortschaft Paplitz und ist ausgeschildert.

Die SP 3 in der Kiesgrube wird eine Länge von ca. 5-6 Minuten haben.

Die Streckenführung nach der SP1 (am Jugendclub) wurde in Richtung Dretzel verlängert. Einige Streckenabschnitte führen entlang mit

Wintergetreide bestellten Feldern .

Selbst wenn die Kräfte auf den anstrengenden Rundkurs schwinden,

vermeidet bitte Flurschäden auf allen landwirtschaftlichen Nutzflächen in der Gemarkung Tuchem, Dretzel und Paplitz.

Unsere Streckenposten sind immer anwesend und haben ein wachsames Auge unterstützt durch Handyaufzeichnungen.

Es werden erstmals einige Wildkameras mit Hilfe der Jagtgenossenschaften an bestimmten Abschnitten am Morgen vor dem Rennen installiert.

Grobe Verstöße werden mit Wertungsausschluss, Strafanzeige und Schadenersatzforderungen bestraft.

Im gesamten Rundkurs sind 3 Durchfahrtskontrollen gek. mit blauer Fahne eingebunden.

Die vom Landkreis verkehrsrechtlich angeordneten Beschilderungen (Stoppschilder und Geschwindigkeitsbegrenzungen) sind einzuhalten und werden durch die Polizei kontrolliert.

Bei zweimaliger Querung der B107 ist dem öffentlichen Straßenverkehr Vorrang zu gewähren.

Gleiches ist auch in der Ortslage Tuchem zu beachten.

Die 4. Runde (nur A-Championat) endet nach der Überfahrt der Schlammwiese mit dem Durchfahren der Schulstraße und Fienerstraße in Richtung Fahrerlager und ZK 2.

Die vorgegebene Geschwindigkeitsbegrenzung sowie ein Stoppschild Abzw. Lindenstraße ist unbedingt einzuhalten.

(mögl. Radarkontrolle)

Ein Steckplan mit allen Punkten ist auf www.mc-fiener-tuheim.de ersichtlich.

Aushang der Tagesergebnisse erfolgt ab ca. 16.30 am schwarzen Brett am Metzeler-Truck. Im Anschluss erfolgt die Ehrung der Besten und Platzierten auf dem Startwagen am Metzeler-Truck.

Die Ehrung der Jahresbesten erfolgt ab 19:30 Uhr im Festzelt im

Rahmen einer Race-Party.

Die Startzeiten und Etappenzeiten hängen am schwarzen Brett am Metzeler-Truck. Weiterhin werden alle offizielle Mitteilungen oder Änderung ebenfalls am schwarzen Brett mitgeteilt.

Für eine Fröstüksversorgung ist am Samstag ab 6:00 Uhr im Jugendclub gesorgt.

Verhaltet Euch bitte **vorbildlich und verantwortungsbe-**
WUSST denn unsere 50. ADAC Enduro „Rund um den Fiener“ soll noch lange nicht die Letzte sein.

Die Fahrtleitung wünscht Euch viel Erfolg und genießt das Endurofahren in der Gemarkung Tuheim, Dretzel und Paplitz.

Gerald Müller